

## **RINGO FLEETWOOD**

Vater: TC1766/Fleet (Klonkrieger der ersten Generation)

Mutter: Sira Wood (Jedi)

22 VSY Beginn der Klonkriege. Ringo Fleetwood wird auf Endor geboren.

19 VSY Order 66. Das Galaktische Imperium wird gegründet und löst die Galaktische Republik ab.

9 VSY Ringo Fleetwood kann von Endor entkommen.

Zu Beginn der Klonkriege bekommt die junge Jedi Sira Wood das Kommando über eine Gruppe Klonsoldaten. Mit deren Anführer (genannt Fleet) beginnt sie eine Affäre und wird schwanger.

Sie verheimlicht ihre Schwangerschaft.

Etwas später springt das Kanonenboot der Klongruppe und General Wood in das Endor-System. Durch den Gasriesen wird das Schiff, wie so manche zuvor, vom Kurs abgebracht und muss auf dem Waldmond notlanden. Außer Fleet und Sira Wood überlebt nur noch ein weiterer Klon (Lucky) den Absturz.

Kommunikation und Antriebssysteme sind nicht mehr zu gebrauchen. An eine Rettung ist nicht zu denken. Also arrangieren sich die drei Überlebenden und bauen sich eine Basis auf, welche bald zu einem zu Hause werden soll.

Einige Monate nach dem Absturz kommt Ringo zur Welt. Da sein Genpool Klon-Gene beinhaltet, altert er schneller. In den ersten sechs Jahren seines Lebens altert er etwa doppelt so schnell wie normal. Seine Mutter bringt ihm in dieser Zeit alles bei, was sie über die Jedi weiß. Sein Vater und „Onkel“ Lucky lehren ihn überleben und schießen.

Als Ringo sechs (etwa zwölf in der Entwicklung) Jahre alt ist kommt es bei einer Laserschwert-Trainingsstunde mit seiner Mutter zu einem Unglück. Ringo schlägt bei einem Hieb zu schwungvoll zu, das Schwert gleitet ihm aus den Händen und fällt dabei einen Baum der einen wilden Borra (Eberwolf) aufschreckt. Dieser greift Mutter und Sohn an. Sira verteidigt Ringo mit ihrem Leben und wird von dem Borra tödlich verletzt, dabei wird auch ihr Lichtschwert beschädigt.

Nach dem Tod seiner Mutter, der natürlich auch Fleet schwer trifft, macht sich Ringo schwere Vorwürfe. Er will mit der Macht und den Jedi nichts mehr zu tun haben.

Zu dieser Zeit beginnt sein Klon-Erbgut in den Hintergrund zu rücken. Sein Altern normalisiert sich.

Nach fast 13 Jahren auf Endor landet ganz in der Nähe der Absturzstelle des Kanonenbootes der Klone ein Frachter. Es handelt sich um Kopfgeldjäger auf der Flucht. Sie entdecken die Behausung von Fleet, Lucky und Ringo. Die Kopfgeldjäger wollen die Behausung besetzen, wogegen die beiden Klonkrieger etwas haben. Daraufhin greifen die Kopfgänger an. Bei diesem Angriff wird Lucky getötet und Fleet verletzt. Im Augenblick des sicheren Todes rettet Ringo seinen Vater und sich mit einem Machtstoß. Die Kopfgeldjäger erkennen, dass es sich um einen flüchtigen Jedi handeln muss und sammeln sich für einen neuen Angriff.

Fleet übergibt Ringo das Lichtschwert und die Jedikleidung seiner Mutter. Ringo ist nun entschlossen das Erbe seiner Mutter zu ehren.

Beim folgenden Angriff überwältigen die Kopfgänger Ringo, Vater und Sohn werden getrennt. Ringo wird gefangen genommen. Fleet, der für die Angreifer nicht von Interesse ist, wird zurückgelassen.

Eingesperrt auf dem Raumschiff der Kopfgeldjäger erfährt Ringo erstmals vom Imperium, dem Untergang der Republik und der Vernichtung der Jedi.

Mit Hilfe der Macht schafft es Ringo zu fliehen. Er ist nun auf sich gestellt.

Auf der Suche sowohl nach seinem Vater als auch nach dem tieferen Verständnis der Macht muss er sich in einer ihm fast gänzlich fremden Welt zurechtfinden, immer verfolgt von den Kopfgeldjägern und dem Wissen, dass das Imperium seinen Tod will...

Um seine Eltern zu ehren nimmt Ringo den Nachnamen Fleetwood an.

Wenige Wochen nach seinem Entkommen von Endor und auf der Flucht vor den Kopfgeldjägern irrt Ringo durch das Outta Rim. Durch Zufall gerät er auf Tatooine an einen gealterten Kopfgeldjäger Namens Taylor Grant. In der Zeit vor den Klonkriegen war er einer der besten seiner Zunft. Allerdings geriet er bald in Vergessenheit.

Taylors Tochter Keylee hat einen Narren an Ringo gefressen und bringt ihren Vater dazu ihn vorerst aufzunehmen und ihm zu helfen. Von beiden lernt Ringo etwas über die Galaxis und worauf er zu achten hat.

Nach einigen wenigen Monaten treibt ihn die Suche nach seinem Vater aber weiter. Mit Taylor Grant hat er einen väterlichen Freund gefunden und mit dessen Tochter eine Frau die er auf eine Weise mag, die er sich nicht so recht erklären kann...